

Nur für Sunway Agenturen
 Ausstellungsdatum: 14Jun17>18Jun18 Tau Camp Day 5-7
 Tour Code: **BTa14**
 Garantierte Abfahrten
 Kleingruppen Safari maximal: **12 Personen**
 Reise durch: **Botswana & Südafrika**
 Safari Dauer: **14 tage**



2018

BOTSWANA WILDPARKS



ABFAHRT:

JOHANNESBURG sonntags um 6.30 Uhr

ENDE:

VIKTORIAFÄLLE samstags ca. 08.00 Uhr

Höhepunkte

- * Khama Rhino Sanctuary – Pirschfahrt
- * Okavango Delta – Mokoro-Exkursion & Buschwanderungen
- * Moremi Wildreservat – 3 Tage Pirschfahrten im Allradfahrzeug
- * Chobe-National Park – Allrad Pirschfahrt und Bootstour
- * Viktoriafälle – Abenteuer-Aktivitäten



SAFARI STUFE: UNTERKUNFT

Botswana wird als führender Zielort der

Wildbeobachtung des Südlichen Afrikas betrachtet. Es ist aber auch als sehr teures Reiseland bekannt. Sunway hat jedoch durch einer Auswahl mehrerer bezahlbarer Lodges eine volle Unterkunft Safari im Angebot.

Der BTa14 Johannesburg Start spart ihnen den Flugpreis nach Maun, und gibt ihnen die Möglichkeit Nashörner zu sehen.

Die BTa13 Maun Start Gäste schließen sich der BTa14 Gruppe an Tag 2 in Maun an, und ersparen sich die Fahrt von Johannesburg nach Maun

Übernachtung 13 Nächte der Safari werden in Lodges, Chalets oder Zelt Lodges verbracht. 10 Nächte der Safari verbringen wir in kleinen vertrauten Lodges mit En-Suite Einrichtung.

1 Nacht in Khama in Selbstversorger Hütten wo 2 Schlafzimmer ein Badezimmer nutzen.

2 Nächte werden in errichteten Zelten im Okavango verbracht. Jedes Zelt hat 2 Einzel Camp Betten mit Bezug und Chemischer En-Suite Toilette. Es werden geteilte Eimerduschen (wahlweise heiß oder kalt) von der Mannschaft errichtet.

Mahlzeiten 13x Frühstück, 11x Mittagessen und 6x Abendessen sind inklusive. Davon werde 7x Frühstück, 3x Mittagessen und 3x Abendessen von Unterkünften bereitgestellt. Die restlichen inklusiv Mahlzeiten werden von der Sunway Mannschaft am Fahrzeug zubereitet, die dann am Lagerfeuer genossen werden können.

Transport Die Hauptzeit dieser Safari werden im angepassten Sunway Safari Truck mit 12 in Fahrtrichtung gerichtete Sitze, oder (10% der touren) im Mercedes Sprinter mit 12 in Fahrtrichtung gerichtete Sitze und Klima verbracht. Für die Pirschfahrten in Moremi und Chobe sowie den Transfer ins Okavango werden offene Allrad Fahrzeuge mit einheimischen Führer genutzt.

Eingeschränkte Beteiligung Ein wesentlicher Teil der Safari ist die Beteiligung der Gäste. Vom Tragen des eigenen Gepäcks über reinigen der Scheiben bis zum packen des Fahrzeugs am Morgen, es ist alles Teil des Abenteuers und die Beteiligung der Gäste ist notwendig damit alles glatt läuft. An tagen wo Reiseleiter sich um Mahlzeiten kümmern, wird Hilfe (in Rotation) wie z.b beim Abwasch erwünscht.

UNTERKUNFT REISEVERLAUF

Tag 1 **JOHANNESBURG - KHAMA RHINO SANCTUARY** [Blockhütten - MA] (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Wir starten ca. 6.30 von Johannesburg nach Norden in Richtung Botswana zum Khama Rhino Sanctuary. Der Khama Rhino Sanctuary Trust ist ein Projekt zum Schutz der Wildtiere, das seit 1992 aktiv ist und von lokalen Gruppen getragen wird. Die Aktivisten haben sich den Schutz des vom Aussterben bedrohten Weißen Nashorns auf die Fahnen geschrieben, indem sie Areale, die einstmals Rückzugsgebiete für diese Art waren, wieder in den ursprünglichen Naturzustand zurückversetzen. Erträge aus nachhaltigem Tourismus und dem verantwortungsbewussten Umgang mit den vorhandenen Ressourcen aus dieser Arbeit fließen in die Kassen der örtlichen Motswana-Gemeinden. Das Reservat befindet sich im Kalahari Sandveld. Die charakteristischen natürlichen Wasserlöcher sind ein erstklassiger Lebensraum für Weiße Nashörner, Zebras und Gnus.

Tag 1: Frühstück nicht inklusiv

Tag 1: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 1: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Beinhaltet:

Eintrittsgebühr zum Khama Rhino Sanctuary & Nachmittagspirschfahrt

Übernachtung:

[Khama Rhino Sanctuary](#), 2 Zwei Bett Zimmer pro Blockhütte mit einem Badezimmer.

Wi-Fi nicht vorhanden



Distanz/Zeit:

630km, ± 7½ Std. ohne Grenzformalitäten & Sehenswürdigkeiten & Mittagessen



Tag 2 **MAUN** [Lodge FM-]

Wir durchqueren die Kalahari-Wüste mit dem Ziel Maun, dem Einfallstor zum Okavango-Delta. Seit seiner Gründung im Jahr 1915 als Hauptstadt des Batawana-Stammes, steht Maun im Ruf, eine raue „Wild West Stadt“ zu sein, die in erster Linie Anziehungspunkt für Viehzüchter und Safari-Urlauber ist. Der Name Maun leitet sich vom San-Wort „Maung“ ab, was so viel bedeutet wie „Platz des kurzen Schilfs“.

Tag 2: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 2: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 2: Abendessen auf eigene Kosten in einem Restaurant

Beinhaltet:

-

Übernachtung:

[Rivernest Cottages](#), Zweibettzimmer mit En-Suite Einrichtung. Swimming Pool, Bar, Restaurant, Telefon.

Wi-Fi nicht vorhanden



Distanz/Zeit:

450kms. ± 6½ Stunden, ohne Stopps für Sehenswürdigkeiten

Optionale Aktivitäten:

Rundflug über Okavango Delta (+/-USD95-120) p.P Abhängig von Anzahl der Passagiere)



Tag 3 - 4

OKAVANGO DELTA [Vorerrichtete Zelte x2 FMA]

Auf unserem Weg in das Okavango Delta halten wir an einer Ablege Stelle wo wir uns in einem Mokoro zu unseren vorerrichteten Zelten mitten im Herzen des größten Binnendeltas der Welt begeben. Die erstaunliche Natur hat einiges zu bieten: zahlreiche Letschwe-Antilopen, Büffel, Elefanten, sogar Eisvögel mit etwas Glück und zahlreiche andere Vogelarten. Eines der tollsten Erlebnisse, die man überhaupt im Okavango-Delta haben kann, ist die langsam in einem Mokoro, einem traditionellen Einbaum, die schilfumrandeten Kanäle entlang zu dümpeln, angetrieben von einem einheimischen Fahrer, der das Boot mit einem langen Holzstab steuert. Lehnen Sie sich entspannt zurück und lauschen dem leisen Plätschern des Wassers und den interessanten Erklärungen des Steuermannes über die Flora und Fauna.

Tag 3: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 3: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 3: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 4: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 4: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 4: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Beinhaltet:

Eintrittsgebühr für Delta, Pirschwanderung morgens und nachmittags mit lokalen Führer

Übernachtung:

Vorerrichtete Zelte in der Wildnis- 2 Nächte werden in vorerrichteten Zelten im Okavango verbracht. Jedes Zelt hat 2 Einzel Camp Betten mit Bezug und



Chemischer En-Suite Toilette. Es werden geteilte Eimerduschen (wahlweise heiß oder kalt) von der Mannschaft errichtet. Zelte haben Insektennetze. Wir bringen unser eigenes Trinkwasser und Ausrüstung mit. Wildes Zelten ist angenehm, und die einzigen Spuren die wir Hinterlassen, sind unsere Fußspuren, Müll und sonstiges wird von uns wieder mitgenommen. Die Vorerrichteten Zelte sind mit Bettbezug und Kissen ausgestattet. Die Camp Stühle haben Rückenlehnen.

Wi-Fi nicht vorhanden

Distanz/Zeit:

2 Stunden Transfer im Allradfahrzeug in das Delta, je strecke



Tag 5, 6, 7, 8

MOREMI [3x Zeltlodge FMA, 1x Lodge FM-]

Wir fahren mit einem offenen Allradfahrzeug in das Moremi Game Reserve und beobachten die fantastische Tierwelt. Chief's Island ist die größte Landmasse innerhalb von Moremi und galt bis zur Ernennung zum Nationalpark durch den Batswana-Stamm als reiches Jagd-Areal. Wir verbringen vier Tage mit Pirschfahrten im Moremi und den angrenzenden privaten Reservaten und bestaunen die reichlich vorhandene Artenvielfalt. Dazu gehören Elefanten Nilpferde, Büffel, Löwen und andere Wildtiere. Am Morgen des achten Tages begeben wir uns noch einmal nach Moremi für eine

Vormittags-Pirschfahrt, bevor wir wieder am frühen Nachmittag des 8. Tages nach Maun zurückfahren und dort im Restaurant speisen (eigene Kosten).

Tag 5: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 5: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 5: Abendessen wird als festes Menü von der Lodge bereitgestellt

Tag 6, 7: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 6, 7: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 6, 7: Abendessen wird als festes Menü von der Lodge bereitgestellt

Tag 8: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 8: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 8: Abendessen auf eigene Kosten in einem Restaurant

Beinhaltet: Eintrittsgebühr zum Moremi Game Reserve, Morgen & nachmittags Pirschfahrten im offenen Allradfahrzeug

Übernachtung: 3x Tau Camp, Eine exklusive, private Zelt Lodge, 2 Bett Zelt mit En-Suite Einrichtung. (Zelt Lodge angrenzend an Moremi)



Wi-Fi nicht vorhanden

1x [Rivernest Cottages](#) Zweibettzimmer mit En-Suite Einrichtung. Swimming Pool, Bar, Restaurant, Telefon.

Wi-Fi nicht vorhanden

Distanz/Zeit: 150km ± 4 Stunden, ohne Pirschfahrten und Anhalten für Wildtiere (Maun – Lodge)

Optionale Aktivitäten Rundflug über das Okavango Delta (+/- US\$ 95 – 120 pro Person, abhängig von der Anzahl der Passagiere pro Flugzeug)



Tag 9 **MAKGADIKGADI PFANNE** [Zeltlodge oder Blockhütten FM-]

Wir haben Zeit für einen optionalen Rundflug über das Okavango bevor nach Nata weiterziehen. Die schimmernden Salzpflanzen von Makgadikgadi erscheinen dem Betrachter wie eine endlose, gleißend helle Ebene. Wenn der Regen einsetzt, vollzieht sich eine dramatische Veränderung der lebensfeindlichen Szenerie. Tausende Gnus und Zebras begeben sich zu den nahrhaften Grasländern und Flamingo-Schwärme stehen in den algenreichen Gewässern und nehmen hier ihre stärkende Nahrung zu sich. Dieses Naturspektakel findet nicht häufig in dieser ansonsten regenarmen Region statt und ist auch nur von kurzer Dauer.

Tag 9: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 9: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 9: Abendessen auf eigene Kosten

Beinhaltet: Eintrittsgebühren für die Makgadikgadi Pfanne

Übernachtung: [Nata Lodge](#) – Luxuriöse 2 Bett Zelte mit En-Suite Einrichtung. Swimming Pool,



Bar, Restaurant, Telefon. (oder [Pelican Lodge](#) Chalet mit En-Suite Einrichtung)

Wi-Fi nicht vorhanden

Distanz/Zeit:

320km, ± 3½ Stunden, ohne Anhalten für Sehenswürdigkeiten



Tag 10 – 11 **CHOBE NATIONALPARK** [Lodge FM -]

Der Chobe Fluss ist eine der atemberaubenden Besucherattraktionen Botswanas. Gemächlich fließt der Chobe Fluss entlang der nördlichen Grenze des Chobe-National-Parks. Der Fluss ist ein beliebter Anziehungspunkt für Elefantenherden, die kaum irgendwo in Afrika vielköpfiger sind als hier. Schon am frühen Morgen spüren wir mit unseren Kameras dem Wild nach und kehren zu einem leckeren Brunch in das Camp zurück. Am späten Nachmittag unternehmen wir als Höhepunkt der Etappe eine Tour in der Dämmerung bei der uns wieder riesige Elefantenherden begegnen, die am Chobe ihren Durst stillen.

Tag 10, 11: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 10, 11: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 10, 11: Abendessen auf eigene Kosten

Beinhaltet:

Eintritt zum Chobe NP, Morgenpirschfahrt (Tag11), Sonnenuntergangs-Bootsfahrt (Tag11)

Übernachtung:

[Thebe River Safaris](#) – 2 Bett Chalets mit En-Suite Einrichtung. Swimming Pool, Bar, Restaurant, Telefon.

Wi-Fi vorhanden



Distanz/Zeit:

300kms, ± 4 Stunden ohne Stopps für Sehenswürdigkeiten + 1x 3 Stunden Pirschfahrt

Optionale Aktivitäten:

Nachmittags Pirschfahrt im offenen Allradfahrzeug am Nachmittag von Tag 10



Tag 12 – 13 **VIKTORIAFÄLLE, SIMBABWE** [Hotel Fx2 - -]

Wir besuchen den „Mosi oa Tunya“, den „Donnernden Rauch“ – die spektakulären Viktoriafälle. Die großartigen Wasserfälle gehören zweifellos zu den Naturwundern der Erde. Die Viktoria-Fälle-Brücke geht auf den Kolonialisten Cecil Rhodes zurück, der ihren Bau 1900 anordnete. Ihre Vollendung im Jahr 1905 erlebte Rhodes nicht mehr. Sie überspannt die beeindruckende Schlucht des Sambesi und ist der Ausgangspunkt für einen Adrenalin-Stoß der besonderen Art. Aus 111 Metern stürzen sich Bungee-Jumper von der Mitte des Bauwerks in die Tiefe. Weitere Möglichkeiten der Freizeitgestaltung sind Rafting oder ein Rundflug über die gewaltige Szenerie (eigene Kosten).

Tag 12: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 12: Mittagessen auf eigene Kosten

Tag 12: Abendessen auf eigene Kosten

Tag 13: Frühstück wird vom Hotel bereitgestellt

Tag 13: Mittagessen auf eigene Kosten

Tag 13: Abendessen auf eigene Kosten

Beinhaltet:

Eintritt zu den Viktoriafällen

Übernachtung:

[Rainbow Hotel](#), Zwei Bett Zimmer mit En-Suite Einrichtung. Swimming pool, Restaurant, Bar und Telefon.



Kostenloses Wi-Fi vorhanden

Distanz/Zeit:

70kms – 1 Stunde, ohne Grenzformalitäten

Optionale Aktivitäten:

Wildwasser-Rafting, Sonnenuntergangs Bootsfahrt, Rundflüge und vieles mehr



Tag 14

VIKTORIAFÄLLE, SIMBABWE – TOUR ENDE [- F - -]

Die Tour endet um ca. 08:00 Uhr nach dem Frühstück.

Tag 14: Frühstück wird vom Hotel bereitgestellt

Tag 14: k.A

Tag 14: k.A

Beinhaltet:	k.A
Übernachtung:	k.A
Distanz/Zeit:	k.A

Bitte beachten: Die obengenannten Distanzen und Reisezeiten sind nur geschätzt und abhängig von den lokalen Straßenverhältnissen.

Bitte beachten Sie: Die oben und im Reiseprogramm beschriebenen Unterbringungen dienen der Orientierung und stehen vorbehaltlich ihrer Verfügbarkeit für uns offen. Alternative Einrichtungen haben jedoch immer einen ähnlichen Standard wie die beschriebenen.



Spezieller Fokus: Moremi ist für sein Großwildvorkommen bekannt, auch seltene Leoparden sind zu sehen. Diese flüchtige Katze führt überwiegend ein Einzelgänger leben und Moremi GR mit seinen unterschiedlichen Lebensräumen und hoher Beutetierartenbevölkerung bietet das perfekte Rückzugsgebiet für diese wundervollen Gestalten

Nachhaltiger Tourismus: In Maun besuchen wir ein Gemeindeprojekt, Sibanda's Craft Shop, wo Frauen einzigartige handgemalte Baumwolltextilien wie Tischdecken und Kissenbezüge herstellen. Das Ziel von Sibanda's ist mehr Arbeitsplätze in der Gemeinde zu schaffen, Frauen zu ermächtigen, damit sie ihre Träume verwirklichen und ihre Lebensqualität und das ihrer Kinder durch wirtschaftlichen Aufstieg und Selbstverwirklichung verbessern können.

2018 PREISE UND ABFAHRTSDATEN:

RACK Preis: (gültig von Jan 2018 – Dez 2018)

BTa14 € 2 720 p.P + Vorortzahlung von US\$ 300

Einzelzimmerzuschlag: € 970 p.P (Alleinreisenden bietet Sunway an, dass Sie sich mit Reisenden des gleichen Geschlechts Räume teilen. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten. Alternativ können Sie ein Einzelzimmer gegen Aufpreis buchen.)

ABFAHRTSTERMINE 2018

BTa14 Botswana Wildparks

Abfahrt	Ende	
JOHANNESBURG	VIKTORIAFÄLLE, SIMBABWE	
Sonntag	Samstag	
06:30 Uhr	08:00 Uhr	
07-Jan-18	20-Jan-18	
14-Jan-18	27-Jan-18	
21-Jan-18	03-Feb-18	
28-Jan-18	10-Feb-18	NBa
04-Feb-18	17-Feb-18	
11-Feb-18	24-Feb-18	
18-Feb-18	03-Mar-18	German
25-Feb-18	10-Mar-18	
04-Mar-18	17-Mar-18	NBa
11-Mar-18	24-Mar-18	NBa
18-Mar-18	31-Mar-18	
25-Mar-18	07-Apr-18	NBa
25-Mar-18	07-Apr-18	German (Double Departure)
01-Apr-18	14-Apr-18	
08-Apr-18	21-Apr-18	
22-Apr-18	05-May-18	German / NBa
29-Apr-18	12-May-18	
06-May-18	19-May-18	NBa
13-May-18	26-May-18	
20-May-18	02-Jun-18	NBa
27-May-18	09-Jun-18	
03-Jun-18	16-Jun-18	NBa
10-Jun-18	23-Jun-18	NBa
17-Jun-18	30-Jun-18	NBa
24-Jun-18	07-Jul-18	NBa
01-Jul-18	14-Jul-18	NBa
08-Jul-18	21-Jul-18	NBa
15-Jul-18	28-Jul-18	NBa
22-Jul-18	04-Aug-18	German / NBa
29-Jul-18	11-Aug-18	NBa
05-Aug-18	18-Aug-18	NBa
12-Aug-18	25-Aug-18	NBa
19-Aug-18	01-Sep-18	German / NBa
26-Aug-18	08-Sep-18	NBa
02-Sep-18	15-Sep-18	NBa
09-Sep-18	22-Sep-18	German / NBa
16-Sep-18	29-Sep-18	NBa
23-Sep-18	06-Oct-18	NBa
30-Sep-18	13-Oct-18	NBa
07-Oct-18	20-Oct-18	German / NBa
14-Oct-18	27-Oct-18	NBa



21-Oct-18	03-Nov-18	NBa
28-Oct-18	10-Nov-18	NBa
04-Nov-18	17-Nov-18	NBa
11-Nov-18	24-Nov-18	NBa
18-Nov-18	01-Dec-18	German / NBa
25-Nov-18	08-Dec-18	
02-Dec-18	15-Dec-18	NBa
09-Dec-18	22-Dec-18	
16-Dec-18	29-Dec-18	NBa
23-Dec-18	05-Jan-19	
30-Dec-18	12-Jan-19	

***Fett gedruckte Termine** sind garantierte Abfahrten, alle anderen Termine sind ab 4 Kunden garantiert.

***g/ German:** Diese Tour wird von einem englischsprachigen Expeditionsleiter mit Übersetzer begleitet oder von einem örtl. Deutschsprechendem Expeditionsleiter.

***LM:** Diese Reisen können mit – Sambia – Malawi – Mozambique - Johannesburg Trade Route kombiniert werden, um eine faszinierende Rundreise zu machen.

***NBa:** Diese Touren können mit einer Livingstone – Livingstone Namibia Botswana Südlicher Teil 21 Tage-Unterkunftstour kombiniert werden, um eine einzigartige Tour mit den Highlights von Botswana und Namibia anzuknüpfen

BTa14 Johannesburg – Victoria falls

€ 2 720 p.P + Vorortzahlung von US\$ 300

Einzelzimmerzuschlag: € 970 pp

BTa13 Maun – Victoria falls **Flug nach Maun an Tag 2 der BTa14 (Montag)**

€ 2 620 p.P + Vorortzahlung von US\$ 300

Einzelzimmerzuschlag: € 944 pp

DETAILLIERTE TOURINFO

Zusammenfassung

- Mitmach-Safari mit komfortabler Unterbringung zu einem vernünftigen Preis, Chalets, Blockhütten und einige Nächte in Zelthäusern, in denen wir der Wildnis ganz nah kommen.
- Pirschfahrten in offenen Allradfahrzeugen und Wanderungen durch die schönsten Wildparks in Afrika überhaupt
- Hier ist alles inklusive: Kulturelle Begegnungen, Abenteuer und Wildnis.
- Viktoriafälle, Moremi Game Reserve & Chobe-National-Park, Okavango-Delta, Kalahari-Wüste und die Makgadikgadi-Pfannen.


Warum mit Sunway Safaris verreisen?

Wir verstehen, dass Sie gewisse Vorstellungen haben, wenn es darum geht, Ihre afrikanische Safari auszusuchen. Wir wissen auch, dass Sie die beste Entscheidung für eine Safari treffen wollen. Sie fragen sich sicher: „Was bekomme ich zusehen, was werde ich erleben?“

Bei der Wahl Ihres Veranstalters ist es daher von großer Bedeutung, was auf einer Safari-Tour geboten wird, und welche inklusiven Leistungen selbstverständlich sind.

Hier sind einige Sunway Qualitäten und Fakten:

- **Kleine Gruppen** – Kleine Reisegruppen von maximal 12 Teilnehmern machen es möglich, Afrika zu erleben und Erfahrungen mit diesem wundervollen Kontinent und dessen Menschen zu machen. Dies ist der Schlüssel zu unserem Erfolg. Unsere Reisen sprechen alle Altersgruppen an. Das Durchschnittsalter ist 37 – die meisten sind zwischen 25 und 60. Die Vielfalt der Teilnehmer trägt jeweils zu einem besonderen Erlebnis der Safari bei.
- **2 Sunway Expeditionsleiter** – Gruppenfremdenführer sind der Schlüssel zu jeder Safari. Bei einer Sunway Safari werden Sie mit 2 qualifizierten und registrierten Field Guides (FGASA) (Naturführern) unterwegs sein, die die Crew bilden. Das bedeutet maximales Wissen, informatives und interessantes Reisen. Unsere Expeditionsleiter haben die Leidenschaft für Afrika, seine Menschen und die Wildtiere, und sie lieben es, ihr Wissen mit unseren Gästen zu teilen.

- **Garantierte Abfahrten** – Abfahrten in „bold“ (fett gedruckt) sind garantierte Abfahrten. Alle anderen Abfahrten sind garantiert ab 4 Personen.
- **Pauschalpreis** – Wenn wir die Sunway Routen planen, stellen wir sicher, dass jede Route die besten Highlights mit einbezieht. Bei einer Tour z. B. nach Botswana sollte man in jedem Fall die Nationalparks in einem offenen Allradfahrzeug besucht haben, das ist die Essenz der botswanischen Wildnis. Wenn man nach Sambia reist, sollte man unbedingt den South Luangwa Nationalpark besuchen und einen Spaziergang durch die Wildnis mit einem lokalen Scout unternehmen. Bei Buchung einer Sunway Safari sind alle Eintrittsgebühren, eine Vielfalt von Aktivitäten sowie die Verpflegung inklusive. Wir haben alle Highlights in unseren Touren eingearbeitet, so dass man die Highlights sehen und erfahren kann, ohne vor Ort bezahlen zu müssen. Es gibt demnach keine versteckten Kosten. Dies sollte also ein wichtiger Aspekt für Ihre Entscheidung sein, Sunway Safari zu buchen.
- **Sicherheit** – Unsere Fahrzeuge sind alle speziell angefertigt. Wir gewährleisten ein bequemes und sicheres Reisen. Jedes Fahrzeug wurde von einem amtlich zugelassenen Passagierfahrzeugbauer nach den neuesten Sicherheitsanforderungen konzipiert, es besitzt ein Sicherheitsgehäuse und jeder Sitzplatz ist mit einem Gurt ausgestattet. Das gibt Ihnen Sicherheit, wenn Sie mit Sunway Safaris auf den oft anspruchsvollen Straßen unterwegs sind.
- **Verantwortliches Reisen** – Unsere Hingabe zu nachhaltigem und verantwortlichem Tourismus wird durch unseren sanften Reisestil, indem wir nur Fotos machen und unsere Fußspuren hinterlassen, reflektiert. Da wir eine afrikanische Firma sind, haben wir Kontakte mit den Menschen an der Basis, so dass wir wirklich einen Unterschied in den Leben der Menschen, deren Land wir besuchen, machen können. 
- In unserer Broschüre werden Sie in jedem Reiseverlauf dieses Symbol „0“ finden, das nur eine unserer Reise-Initiativen hervorhebt, die wir unterstützen.
- **Alleinreisende** – Alleine zu Reisen wird ihren Geldbeutel nicht weiter belasten, da die Mitarbeiter der Reservierungen sie mit dem gleichen Geschlecht in einem Zimmer unterbringen wird um die Reise erschwinglicher zu machen. Trotzdem haben sie die Möglichkeit ein Einzel Zimmer oder Zelt für einen kleinen Aufpreis zu buchen.
- **Erfahrung** – Seit nunmehr 20 Jahren befasst sich Sunway Safari mit der Planung von Reisen durch das südliche Afrika. Daher wurden die Routen über viele Jahre hinweg perfektioniert. Der reibungslose Ablauf einer Tour wird hierdurch garantiert. Wir besuchen viele Höhepunkte des südlichen Afrikas, versichern aber, dass wir nicht dem viel befahrenen Touristengleis folgen. Unsere Guides haben reichlich Erfahrung in Afrika und überall in der Welt.
- **Sitz in Afrika** – Sunway Safari ist eine afrikanische Reiseagentur, das heißt, wir leben in Afrika, wir reisen in Afrika und unsere Leidenschaft gehört diesem wundervollen Kontinent. Das macht Sunway Safari zur besten Reiseoption.

SOS Baum Projekt – Okavango Botswana

- Seit hunderten von Jahren benutzen die Einheimischen und nahen Bewohner des Okavango Delta´s in Botswana das Holz des Leberwurstbaums um ihre traditionellen "Mokoros" (schwimmende Einbäume) herzustellen. Dieses Wissen wurde über sämtliche Generationen weitergereicht und war für sie bisher ein beständiger Broterwerb. Die Anzahl der Besucher im Okavango Delta steigt von Jahr zu Jahr. Dies heißt, es werden mehr "Mokoros" benötigt und somit mehr Bäume gefällt. Auf Grund des Tourismuswachstums verschwinden leider die Leberwurstbäume aus dieser Region. Traditionelle "Mokoros" müssen nach 5 Jahren ersetzt werden. Dies übt zusätzlichen Druck auf die schwindende Anzahl von Leberwurstbäumen aus.

Sunway Safaris hat vor diesem Hintergrund ein Projekt gegründet um "Polers" (Mokoro Fahrer) in der Region zu überzeugen Replikat aus Fiber Glass zu kaufen. Dieses Replikat hält 10 Jahre, ist wesentlich stabiler und wird ohne jeglichen negativen Effekt auf die Umwelt hergestellt. Die Projektumsetzung hadert derzeit noch an der Finanzierung dieses Replikats. Obwohl schon ein Teil unserer Tour Kosten in dieses Projekt fließt, wird noch weitere Unterstützung benötigt. Wir geben auch unseren Gästen die Möglichkeit zu helfen dieses Problem zu lösen. Für weitere Information zum SOS Baum Projekt oder wenn Sie gerne eine Spende machen möchten wenden Sie sich bitte an das Sunway Safari Büro. Es ist eine Sache die uns allen nahe am Herzen liegt und wir hoffen auf ein erfolgreiches Projekt.

Vorortzahlung (Local Payment)

- Eine Vorortzahlung wird für diese Safari benötigt und wird bei der Abreise von der Reiseleitung eingesammelt. Die Vorortzahlung ist ein Anteil Ihrer Gesamtreisekosten und muss daher beachtet werden, wenn Sie Ihre Safari buchen. Die Vorortzahlung wird von der Reiseleitung verwendet um Kosten zu decken, die auf der Safari anfallen.

Sunway bezahlt die meisten Kosten per Überweisung. In manchen Fällen ist bar die einzige Option: gewisse Reiseziele, die wir besuchen akzeptieren nur Bares. Zum Beispiel: die meisten Nationalparks, manche Zeltplätze und auch lokale Lebensmittelmärkte (und manchmal auch Geschäfte) akzeptieren nur Bares. Des Weiteren, jedes Sunway Fahrzeug hat eine Tankstellenkarte, aber diese werden nur in Südafrika und Teilen Namibias akzeptiert. Daher muss Diesel bar bezahlt werden. Das System der lokalen Zahlung ermächtigt uns die Tour Gelder effektiv zu verwalten, da manche Abreiseorte sehr abgelegen sind. Die Effizienz dieses Systems hilft die Tour Kosten generell niedrig zu halten.

Aus diesen Gründen, ist es notwendig für Sunway eine lokale Zahlung zu erheben. Darüber hinaus, wird sichergestellt, dass ein Teil der Tour Kosten direkt dem Land, das Sie besuchen, zu Gute kommt. Es kommt lokalen Gemeinschaften zu Gute und dem Naturschutz der Gegenden, die wir besuchen, wird beigetragen. All das ist Teil von Sunway Safaris permanentem Bemühungen nachhaltige und umweltverträgliche Safaris durchzuführen, die einen wirklichen Unterschied erzielen.

Empfehlenswertes Lesen:

Bevor Sie verreisen möchten Sie vielleicht die folgenden Bücher lesen. Diese Bücher sind nicht spezifisch für die Touren von Sunways, aber geben einen guten Hintergrund und Verständnis für die Länder, in die Sie reisen werden.

- #1 Ladies Detective Agency by Alexander McCall Smith (Fictional story of life in Botswana)
- Trees of the Okavango by Veronica Roodt (A reference book with traditional uses and myths)
- Okavango: Jewel of the Kalahari by Karen Ross (A comprehensive description of the Delta ecology)
- Don't run whatever You Do by Peter Allison (A guide's perspective of Botswana lodge life)
- Okavango: Africa's Last Eden by Frans Lanting (A coffee table book of photography)
- Newman's Birds of Southern Africa by Kenneth Newman
- Sasol Birds of Southern Africa by Ian Sinclair, Phil Hockey, and W.R. Tarboton
- The Safari Companion: A Guide to Watching African Mammals Including Hoofed Mammals, Carnivores, and Primates by Richard D. Estes and Daniel Otte
- Field Guide to Trees of Southern Africa (Field Guides) by Braam Van Wyk, Keith Coates Palgrav, and Piet Van Wyk

Shopping

- Das Angebot an Souvenirs wie Schnitzereien, Batikstoffen Malereien und Kleidung ist am besten bei den Viktoriafällen, wo Sie eine große Auswahl vorfinden. In Botswana gibt es wunderschöne Webarbeiten zu kaufen, jedoch sind Märkte selten und diese daher meistens nur in Geschäften zu bekommen.

Essen und Trinken

- Wir sind stolz darauf, unseren Reisenden qualitativ hochwertige, leckere und gesunde Mahlzeiten anzubieten, und das dreimal täglich. Ausnahmen sind im Reiseverlauf angegeben, dann werden wir lokale Restaurants ausprobieren.
- Der Reiseleiter übernimmt den gesamten Einkauf und die Menüplanungen. Er /Sie wird, wann und wo immer das möglich ist, frische Lebensmittel für die Gruppe einkaufen.

Was Sie erwarten können:

Frühstück Müsli mit Milch oder Brot / Toast, Marmelade und Obst mit Kaffee und Tee oder gelegentlich Englisches, sprich warmes Frühstück.

Mittagessen Käse, kaltes Fleisch, Fisch, Obst, Nudelsalate und Brot

Abendessen Eintöpfe, Barbecues, gebratenes Fleisch oder Curries, zubereitet über Holzfeuer oder mit Gaskochern. Sämtliche Kochutensilien sowie Teller, Tassen und Besteck haben wir dabei.

- Natürlich gehen wir auf die speziellen Bedürfnisse von Vegetariern und Allergikern ein. Sunway Safaris bietet folgende Getränke an: Fruchtsäfte zum Frühstück und Tee oder Kaffee zum Frühstück und Abendessen. Alle anderen Getränke müssen von Ihnen selbst gekauft werden. Sunway Safaris versorgt Sie nicht mit Trinkwasser in Flaschen.

Schwierigkeitsgrad

- Jeder, der über einen guten gesundheitlichen Allgemeinzustand verfügt, wird die Tour problemlos genießen können. Einfaches Campen in der Wildnis ist für Naturburschen und –Frauen eine wahre Freude. Man wird schon mal ein wenig staubig und schwitzt, aber gerade das macht Afrika aus!
- Der Reiseablauf sieht einige längere Tage „on the Road“ vor. Die Straßen in den abgelegenen Gebieten sind nicht im besten Zustand und die Fahrt kann mitunter langsam und staubig vonstattengehen. Vergessen Sie jedoch nie: Der Weg ist das Ziel! Nehmen sie die vielfältigen, exotischen Eindrücke auf und genießen in Momenten, in denen es mal nicht so schnell vorwärts geht das Abenteuer Afrika. Ein wichtiger Bestandteil einer Safari mit Sunway ist das Mitmachen. Gepäck- und Ausrüstung einladen am Morgen, aufräumen helfen, Essen mit zubereiten – Das alles gehört zum Abenteuer dazu und wenn jeder seinen kleinen Beitrag zum Gelingen leistet, gestaltet sich der Ablauf der Reise reibungslos. Die Reiseleiter bereiten alle Mahlzeiten selbst zu, sie bitten jedoch die Teilnehmer um Mithilfe beim Abwasch. Teamgeist macht Spaß!

Was Sie wissen sollten

- **Botswana Tourism Levy:** Ab dem 1. Juni 2017 wird es für alle Botsuana reisende erforderlich sein, bei der Ankunft an der Botsuana Grenze, eine Touristensteuer in Höhe von \$30 zu zahlen. Maschinell zahlbar am Eintrittspunkt in Bar, per Debit oder Kreditkarte, in Kombination mit ihrem Reisepass. Die Möglichkeit, diese Touristensteuer vor der Ankunft in Botsuana online zu erwerben, ist noch in Bearbeitung (stand Mai 2017). Eine Reisepass gebundene Rechnung mit 30 Tage Gültigkeit für die mehrmalige Einreise, wird nach Zahlung der Touristensteuer, ausgestellt.
- Alle Eintrittsgelder und Gebühren für Nationalparks, Pirschfahrten und das Okavango-Delta sind inbegriffen.
- In der Wildnis ist es besonders wichtig, dass den Anweisungen der Reiseleiter und der einheimischen Führer unbedingt Folge geleistet wird. Das betrifft das Verhalten in der Wildnis, die Sicherheit im Camp und bei den Pirschfahrten. Für die Einreise nach Simbabwe und Botswana sowie die Rückkehr nach Südafrika benötigt jeder Teilnehmer einen gültigen Reisepass und ein Visum
- **Gepäck-** Das Gepäck sollte in einer weichen Sporttasche mitgebracht werden und ein Gewicht von zwölf Kilogramm nicht überschreiten. Denken Sie auch an eine kleine Tasche oder einen Rucksack für die Tagestouren, die problemlos im Fahrzeug verstaut werden können.
- **Geld-** Wir empfehlen grundsätzlich die Mitnahme von Euro, US-Dollar oder Südafrikanischen Rand. Beachten Sie jedoch, dass in Botswana ausländische Währungen in Geschäften, Restaurants und auf Märkten nicht akzeptiert werden. Hier werden ausschließlich Botswanische Pula angenommen. In Victoria Falls können die individuellen Unternehmungen mit US-Dollar sowie Kreditkarten bezahlt werden. Traveller-Schecks können in Maun, Kasane und Victoria Falls gewechselt werden.

Häufig gestellte Fragen zu dieser Tour

1. **Was soll ich mitnehmen?** Bequeme Kleidung für warme Tage und kühle Abende, Wanderschuhe, eine Regenjacke, Hut/Mütze und Sonnenbrille, Schwimmkleidung und ein Fernglas. Was ebenfalls dazu gehört – handlich und unerlässlich – ein Schuss Abenteuergeist.
2. **Sicherheit?** Botswana gilt als relativ sicheres Reiseland. Die Reiseleiter kennen das Land gut, sie zeigen Ihnen die schönsten Seiten des Landes und haben gleichzeitig auch ein Auge auf ihre Sicherheit. In den Wildgebieten wird er Sie auf mögliche Gefahren ausführlich hinweisen. Wenn Sie diesen Hinweisen Folge leisten, wird Ihnen normalerweise nichts passieren. Wenn Sie sich darüber im Klaren sind, steht einer unvergesslichen Reise nichts mehr im Wege.
3. **Benötige ich Malaria-Prophylaxe?** Ja, die Tour führt durch Malaria-Gebiete. Eine Prophylaxe wird dringend empfohlen.
4. **Kann ich Speicherkarten für meine Kamera kaufen?** Speicherkarten und anderes Fotozubehör sind ab und zu verfügbar auf der Tour. Eine Kamera mit einer Zoomlinse von Weitwinkel bis zum Teleobjektiv, 35-200mm, ist für Landschafts- und Tieraufnahmen zu empfehlen. Jedes Fahrzeug ist mit einem 12/24 V Zigarettenanzünder ausgestattet – jedoch man sich nicht darauf verlassen, seine Batterien dort aufladen zu können, und daher empfehlen wir Ihnen eine zweite Batterie mitzubringen. Vergessen Sie nicht, dass Sie auch immer Ihre Kamera aufladen können, wenn Unterkünfte benutzt werden (SA 220 V).
5. **Was soll ich mitnehmen?** Alle Details sind in unserer generellen Tour Information (verfügbar unter www.sunway-safaris.com) aufgelistet. Doch die grundlegenden Dinge sind: bequeme Kleidung für warme Tage und kalte Nächte, Wanderschuhe, Regenjacke, Hut und Sonnenbrille, Schwimmkleidung, ein kleines Fernglas ist auch ganz handlich und unerlässlich – ein Schuss Abenteuergeist.
6. **Gibt es Waschmöglichkeiten?** Bei den Viktoriafällen und in Maun besteht die Möglichkeit, Kleidung mit der Hand zu waschen.

